



## FUTTERGAS-GPS

### Für Biogas und Grundfutterproduktion

#### Profil

GPS-Mischung, die als Winterung sowohl für die Verwertung in der Biogasanlage, als auch für die Rinder- und Milchviehfütterung geeignet ist. Die Mischung ist wegen ihrer zahlreichen Komponenten sehr ertragsstabil und fördert durch den Leguminosenanteil die Bodenfruchtbarkeit.

- ✓ Ertragsstärke und -sicherheit durch Gemengeanbau
- ✓ Auflockerung der Fruchtfolge und positiver Vorfruchtwert durch Leguminosen
- ✓ Schmackhaftes Grundfutter

#### Zusammensetzung

|     |                     |
|-----|---------------------|
| 40% | Triticale           |
| 30% | Winterroggen        |
| 15% | Welsches Weidelgras |
| 9%  | Wintererbse         |
| 3%  | Pannonische Wicke   |
| 3%  | Winterwicke         |

#### Weitere Informationen

##### Besondere Eigenschaften

Die GPS-Mischungen werden aus dem Stand gehäckselt, z. B. mit GPS-Vorsätzen oder mit reihenunabhängigen Maisgebissen. Bei dichten Beständen empfiehlt sich die Montage eines Seitentrennmessers, um das Wickeln des Erntegutes zu vermeiden.

## Anbauhinweise

|                      |                                      |
|----------------------|--------------------------------------|
| <b>Aussaatstärke</b> | 100 - 150 kg/ha                      |
| <b>Nutzung</b>       | Biogasmischung, Sommerzwischenfrucht |

## Anbautelegramm

|                                | Leichte, trockene Standorte   | Schwere, kalte, feuchte Standorte  | Wüchsige, günstige Standorte  |
|--------------------------------|---|--|---|
| <b>Optimaler Aussaattermin</b> | Ende September bis Mitte Oktober  | Ende September bis Mitte Oktober   | Ende September bis Ende Oktober   |
| <b>Saatstärke</b>              | 120–130 kg/ha   | 120 –140 kg/ha   | 120–130 kg/ha   |
| <b>Düngung</b>                 | 140-160 kg N/ha   | 150-170kg N/ha, Frühjahrsgabe über schnell verfügbaren Dünger ist sehr wichtig (KAS) | 120-150 kg /ha Frühjahrsgabe Ammoniumbetont (KAS)                           |
|                                | Frühjahrsabgabe mit ca. 80-100 kg N/ha so früh wie mögliche, um das Getreide zu stärken                 |  |   |
| <b>Wachstumsregler*</b>        | EC 31–32: 1–1,2 l/ha CCC + 0,2 l/ha Moddus, evtl. später Camposan anwenden EC 37–39: 0,3–0,6 l Camposan | EC 31–32: 1–1,2 l/ha CCC + 0,2 –0,4 l/ha Moddus EC 37–39: 0,3–0,6 l Camposan         | EC 31–32: 1–1,2 l/ha CCC + 0,2–0,4 l/ha Moddus EC 37–39: 0,3–0,6 l Camposan |
| <b>Standorteignung</b>         | mittel – gut  | mittel – gut   | sehr gut  |

\* Einzelbetriebliche Genehmigung notwendig

## Agronomische Eigenschaften

|                                 | Leichte, trockene Standorte | Schwere, kalte, feuchte Standorte | Wüchsige, günstige Standorte |
|---------------------------------|-----------------------------|-----------------------------------|------------------------------|
| <b>Ertragsniveau GPS</b>        | 10 –13 t TM/ha              | 10 –14 t TM/ha                    | 12 –17 t TM/ha               |
| <b>Nachwuchs Grasuntersaat</b>  | ca. 2 – 4 t TM/ha           | 4 – 6 t TM/ha                     | 4 – 7 t TM/ha                |
| <b>Frühsaateignung (10.9.)</b>  | mittel                      | mittel                            | gering                       |
| <b>Spätsaateignung (15.10.)</b> | mittel                      | mittel                            | gut                          |
| <b>Neigung zu Auswinterung</b>  | gering - mittel             | gering - mittel                   | mittel                       |
| <b>Trockentoleranz</b>          | gut                         | gut                               | gut                          |
| <b>Frühjahrsentwicklung</b>     | gut – mittel                | mittel – gering                   | mittel – gering              |

Die hier genannten Sorteninformationen, Empfehlungen und Darstellungen erfolgen nach bestem Wissen und Gewissen, aber ohne Gewähr auf Vollständigkeit und Richtigkeit. Wir können nicht garantieren, dass die beschriebenen Eigenschaften wiederholbar sind. Alle Angaben dienen als

Entscheidungshilfe. Mischungszusammensetzungen können sich bei Nichtverfügbarkeit einzelner Sorten ändern. Stand 01/2021, Änderungen vorbehalten.